



AMC  [®]
Explosionsschutz GmbH
- TrainingsCenter -

Ausbildung

Weiterbildung

Seminare

im

Explosionsschutz

AUSBILDUNG:

Explosionsschutzbeauftragter (ATEX)

„zur Prüfung befähigte Personen“

nach der BetrSichV Anhang 2, Abschnitt 3 Punkt 3.1

Der Explosionsschutzbeauftragte stellen die zentrale Ansprechperson für alle betrieblichen Explosionsschutzrelevanten Aufgaben und Fragestellungen dar.

Sie, als Explosionsschutzbeauftragter analysieren zum einen den Ist-Zustand und vergleichen diesen zum anderen mit dem Soll-Zustand. Hierbei koordinieren Sie die notwendigen Schutzmaßnahmen und anstehenden Prüfungen und Überwachen die Ausführung aller dieser Aufgaben, die von internen oder externen „zur Prüfung befähigten Personen“ durchgeführt werden. Darüber hinaus unterstützen Sie auf Herstellerseite als Explosionsschutzbeauftragter hinsichtlich Entwicklung, Konstruktion und Fertigung bezüglich der Herstellerpflichten für explosionsgeschützte Produkte nach der RL 2014/34/EU (Geräte, Schutzsysteme, Maschinen/Anlagen).

Schwerpunkte

- Physikalisch-technische Grundlagen des Explosionsschutzes
- Rechtsgrundlagen, BetrSichV, GefStoffV, 2014/34/EU, 1999/92/EG
- Sicherheitstechnische Kenngrößen für die Auswahl der Betriebsmittel
- Zoneneinteilung
- Allgemeine Anforderungen an elektrische Betriebsmittel
- 13 Zündquellen (speziell: Zündquelle Elektrostatik)
- Elektrischer Explosionsschutz
- Besonderheiten der Zündschutzarten Ex d/e/p/n (speziell: Ex i)
- Nicht-elektrischer Explosionsschutz
- Kennzeichnung der Betriebsmittel
- Auswahl der Betriebsmittel
- Errichten elektrische Anlagen
- Prüfung und Instandhaltung von Anlagen und Betriebsmitteln
- Explosionsschutzdokument / Konzept

Ablauf und Inhalt

- *Grundlagen und Begriffe des Explosionsschutzes (Philosophie des Explosionsschutz)*
 - Physikalische und chemische Grundlagen,
 - sicherheitstechnische Kennzahlen von Gasen, Flüssigkeiten und Stäuben
- *Rechtliche Grundlagen Arbeitgebers/Betreibers*
 - BetrSichV, GefStoffV und Richtlinien 1999/92/EG (ATEX 153)
 - TRBS 1203 „zur Prüfung befähigt Person“
 - Anforderung an Geräte in explosionsgefährdeten Bereichen
- *Rechtliche Grundlagen Hersteller*
 - Richtlinie 2014/34/EU (ATEX 114)
 - Zündquellenanalyse mit Zündquellenbewertung
 - Risikoanalyse und Risikobewertung
 - 11. ProdSV (Explosionsschutzverordnung) zum ProdSG

Philosophie des Explosionsschutz

- *Primärer bzw. vorbeugende Explosionsschutz*
 - Vermeiden oder Einschränken g.e.A. mit Schutzmaßnahmen (nach EN 1127-1, TRGS 720, 721, 722)
- *Sekundäre Explosionsschutz,*
 - Vermeidung des Wirksamwerdens von Zündquellen
 - 13 Zündquellenarten (EN 1127-1, TRGS 723)
 - Einteilung von explosionsgefährdeten Bereichen in Zonen (DGUV-Regel 113-001)
 - Elektrischer Explosionsschutz
 - Zündschutzarten nach ICE 60079-ff
 - Projektierung und Errichtung nach ICE EN 60079-14
 - Mechanische Explosionsschutz
 - Zündschutzarten nach ICE EN ISO 80079-ff
 - Kennzeichnung von elektrischen und nicht-elektrischen explosionsgeschützten Geräten und Maschinen
- *Tertiärer bzw. konstruktive Ex-Schutz*
 - Explosionsfeste Bauweise
 - Explosionsunterdrückung
 - Explosionsdruckentlastung
 - Explosionsschutztechnische Entkopplung
- *Organisatorische Maßnahmen des Ex-Schutzkonzepts*
 - Erstellen eines Explosionsschutzdokuments
 - Nachweisführung / Dokumentationspflicht
 - Maßnahmen und Prüfungen
 - Instandsetzung und Prüfpflichten (ICE EN 60079-19, TRBS 1201-3)
 - Zur Prüfung befähigte Personen und Beauftragte im Explosionsschutz
- **Abschlussprüfung**

Adressaten:

- Meister
- Ingenieure
- Techniker

die zu Explosionsschutzbeauftragten benannt werden und die die oben beschriebenen Aufgaben übernehmen sollen.

Voraussetzungen für die Zulassung:

- Meister
- Techniker
- Ingenieur oder gleichwertiger Abschluss

Termine:

Seminar Q1/21

Nach Rücksprache

Seminar Q2/21

Nach Rücksprache

Seminar Q3/21

Nach Rücksprache

Seminar Q4/21

Nach Rücksprache

Preis:

€ 1960,00 (5-tägiger Kurs)